Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 19

Rubrik: Stimmen aus Leserkreisen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bis fpateftens 15. Auguft an die Ranglei des fathol. Adminiftrations. rates einzureichen.

Jum Schulhansnenban in Eichberg (St. Gallen) werden zur freien Bewerdung ausgeschrieben: Die Dachdedere, Flaschnere, Schreinere, Glasere, Gipsere, Schlossere und Malerarbeiten. Die beiden ersten Arbeiten sind bis Ende September d. J. und die übrigen während des Winters 1897/98 fertig zu stellen. Offertensformulare sind bei herrn Gemeinderatsschreiber Walt zu beziehen, wo auch die Pläne und Baubedingungen eingesehen werden können. Die Eingaben sind die Jum 14. August verschlossen der Bautomsmission einzusenden. mifffon einzusenden.

Erftellung der projektierten Fener- und Erinkwasser-verforgung der Erinkwasservergung Jona, Rt. St. Gallen, mit einem Hochreservoir von 150 m3 effektivem Basserinhalt, einer Röhrenfahrt von ca. 3400 m Länge in Kaliber von 150 bis 75 mm, nebst ca. 8 Stud Schieberhahnen und ca. 11 Stud hydranten. Die bezüglichen Blane, Borausmaße, Bauvorschriften und Accordbe-dingungen tonnen bis und mit 10. August 1897 auf dem Bureau der Spinnerei Braendlin u. Cie. in Einsicht und ebendaselbst anderweitige Aufschlüsse in Empfang genommen werden. Leistungsfähige Unternehmer werden eingeladen, das ausgesteckte Röhrentrace in Einsicht zu nehmen und ihre diesdezüglichen Offerten 1. für die Grade und Maurerarbeiten des Reservoirs; 2. für die Gradarbeit, die Lieferung und Legung nehst Ingangsetzung des ganzen Röhrennetzes, samt Schieber und Hydranten und der Einrichtung des Reservoirs 2c. dis 12. August 1397 schriftlich und verschaftentiesen die Firma Braendlin u. Cie. unter dem Titel "Wasserversong Jona" einzureichen. ber Spinnerei Braendlin u. Cie. in Ginficht und ebendafelbft ander-

"Wasserversorgung Jona" einzureiwen.

Gifenbalkenlieferung bis zirka 60,000 kg. Zimmermanns, und Schmiedearbeiten zum neuen Gemeindeschulhaus zu Burgdorf. Pläne und Bedingungen können mit Ausnahme des Sonntags vom 30. Juli bis 16. August im Bureau der Herrn Rob. Roller, Architekt, eingesehen werden, je vormittags von 8—12 Uhr. Offerten sind verschlossen mit der Ausschrift "Schulchaus" bis Dienstag, den 17. August, an die Einwohner-Gemeindefanzlei Buradorf zu adrelieren. fanglei Burgdorf zu adreffieren.

Allphüttenban. Die Gemeinde Mastrils (Graubunden) erwiffnet Konkurrenz über ben Bau von zwei Alpsennhütten in ihrer Kuhalp Calanda. Bezügliche Arbeiten könnten jest sosort in Arzufiff genommen werden und müßten unbedingt bis 1. Juni 1898 beendigt sein. Offerten für Maurer- und Zimmermannsarbeiten können per Meter bis 15. August an den Vorstand in Mastriss eingereicht werden, welcher auch bereitwilligst weitere Mustunft er-

Erstellung von fteinernen Thalfperren im Reffitobel (Graubunden) bei Zizers im Boranschlage von ca. Fr. 11,000. Blane und Bebingungen fonnen beim Stationsvorstand in Zizers ober beim Bahningenieur ber V. S. B. in St. Gallen eingesehen werden. Offerten sind spätestens bis zum 9. August beim Bahn. ingenieur einzureichen.

Lieferung von cirta 12,500 Stud Granitmartfteinen verschiedener Größe, zur Durchführung der Rataftervermeffung der Gemeinde Rolliton. Bertrags- und Uebernahmsbedingungen fonnen auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen und bezogen werden. Eingaben sind schriftlich und verschlossen bis am 15. August dem Präsidenten der Flur- und Bereinigungskommission, herrn Gemeinderat Baltensperger, einzureichen.

Die Kirchgemeinbe Würenlos bei Baden eröffnet Kon-furrenz über die Bedachung des Kirchturmes. Si find nämlich cirta 220 m² mit **Blechschuppen** neu zu bedecken. Uebernehmer dieser Arbeit haben ihre Angebote dis zum 15. August schriftlich bei herrn Sigm. Ernft, Gemeindeammann, einzureichen, wo auch nahere Mustunft erteilt wird.

Lieferung von 60 Stück Schultischen neuer Façon für die Sinwohnergemeinde Pözingen. Auf diese Lieferung Reflektierende wollen ibre Preisangebote gest. bis 10. August Herrn Gemeindepräsident R. Tschäppät schriftlich, versiegelt unter Aufschrift, Schultifchlieferung" einreichen, allwo ihnen nahere Ausfunft erteilt wird.

Schulhaus- und Turnhalleaufbau. Die Ausführung der Erd., Maurer. und Steinhauerarbeiten und der Deizungsanlage, sowie die Lieferung der I.Balten für das Schulhaus samt Turnhalle an der Freienstraße Sofaderstraße, Burich. Die Blane liegen bei Gr. Fr. Behrli, Architett, Munstergasse 1, zur Ginficht auf, wo auch das Vorausmaß und die Bedingungen bezogen werden tönnen. Die Angebote sind verschlossen mit der Ausschrift "Schulhaus Freienstraße" bis 14. August, abends 6 Uhr, diesenigen für die Heizung bis 21. August dem Borstand des Bauwesens I, Herrn Stadtrat Süß in Zürich, einzureichen.

Sochban bes städt. Gaswerkes in Schlieren. Die Eide, Maurer- und Steinhauerarbeiten zu den Hochbauten: Reglerhaus, Metortenhaus und Kohlenschuppen des Gaswerkes Schlieren. Die Pläne liegen im Baubureau Fabrikftraße Nr. 12 (nördlich vom Gaswerk, Limmatstraße, Zürich III) zur Einsicht auf, wo die gedruckten Borausmaße und Uebernahmsbedingungen bezogen wer-

den können. Uebernahmsofferten find verschloffen und mit der Aufschrift "Hochbau Gaswerf Schlieren" versehen, bis spätestens Montag, den 16. August, abends 6 Uhr an den Vorstand des Bauwesens II (Stadthaus) einzusenden.

Die Bimmerarbeiten für die Friedenstaferne, das Militar. Bermaltungsgebäube und ein Beamtenwohnhaus in Andermatt. Blane, Bedingungen und Angebotformulare find bei der Direktion ber eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus, Westbau, Zimmer Rr. 97) und auf dem Bureau des herrn Bauführer Stoll in Andermatt jur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten find verschlossen mit der Ausschrift "Angebot für Kaferne Andermatt" bis und mit dem August nächsthin franto einzureichen.

Wasserborgung Hento Engerengen. 1. Erstellung eines Reservoirs in Beton von 300 m³ Wasserinkalt. 2. Die Aussührung der Zuseitung zum Reservoir, der Haupsteitung und des Rohrneyes samt Grabarbeit auf eine Gesamtlänge von 3650 Metern. Kaliber: 180, 150, 125, 100, 70 und 60 mm. 3. Liefern und Verstegen von 12 Schieberhahnen und 16 Oberstuthe den 10. August 1897 an Herrn Direktor Bücht, Prässent der Dorfverwaltung henau, einzureichen. Die Pläne und Bauvorschriften können bei Herrn Fischbach zum "Rößli" in Henau einschieften können bei Herrn Fischbach zum "Rößli" in Henau einschieften können bei herrn Fischbach zum "Rößli" in Henau einschieften gesehen werden.

Für das Boftgebäude Bürich werden folgende Bauarbeiten gur Konfurreng ausgeschrieben :

1. Erstellung der hölzernen und eifernen Rolliaden; 2 " Oberlichter und bes großen Borbe

" Oberlichter und des großen Bordaches; " eisernen Treppen und Treppengeländer; " Bafferleitungen; 3.

5. Lieferung von Thurbeichlägen und Schlöffern; 6

" " Spiegelscheiben, Roh. und Draftglas. Zeichnungen, Wuster, Bedingungen und Angebotsormulare find im Bureau des bauleitenden Architeften, herrn Schmid . Rereg, Bahnbolftraße 14, Zurich, jur Ginsicht aufgelegt.

llebernahmsofferten find verschloffen und unter der Aufschrift Ungebot für Postgebäude Burich" der Direktion der eidgen. Bauten in Bern bis und mit dem 11. August nachsthin franko einzureichen.

Reftaurationsumban Maranerhof. Die Erd., Maurer., Restaurationsumban Waranerhof. Die Erd, Maurer, Zimmermanns, Schreiners, Glasers, Malers, Dachbeckers und Klaschnerarbeiten für Vergiößerung und Umbau der Restauration Waranerhof auf Waran bei Arosa sind zu vergeben. Nähere Austunft im Bureau der Forste und Alpverwaltung am Kornsplaß, Chur, woselbst auch verschssene lebernahmsofferten mit der Ausschrift "Waranerhof" bis Samstag, den 7. August 1897, abends, entgegengenommen werden.

Briefkasten.

Berr Carl Marti, Sager, wird um gefl. Angabe feiner jegigen Adresse an die Expedition ersucht.

Stimmen aus Leferfreisen.

Tit. Redattion !

Bir lefen foeben in Ihrem geschätten Blatte Die Bitte eines Ihrer Abonnenten um Ausfunft über die Firma B. Levaillant u. Cie., Feilenimportgeschäft, in Basel, und glauben Ihrem Gemährs. mann und vielen Gewerbetreibenden einen Dienst zu erweisen, wenn wir benfelben unfere Erfahrungen, die wir und viele unferer Rach. barn mit einer ähnlichen Firma gemacht haben, gur Renntnis bringen.

Bor einigen Jahren bestellte unser Wertsührer einem sich als Bertreter von Beiller u. Schwob in Mülhausen gerierenden Herrn Beiller für Fr. 120 Feilen auf Grund eines unleserlichen französischen Bestellzeddels. Die Bare wurde bald darauf am Bahnhose be-zogen. Tags darauf traf jedoch eine Faktura im Betrage von 680 Franken ein. Alles Prozestieren und Protestieren führte nach jahre-langem Streit zu einem Berglich, wonach wir die Bare um 60 Prozent des Fakturawertes behielten, tropdem dieselbe nicht die Salfte wert mar.

Seither haben ichon verschiedene folder ausländischer und einheimifder judifcher Exportfirmen versucht, "Gefcafte" gu machen ; wir haben fie jedoch, eingedent unserer schlimmen Erfahrungen, stets jurudgewiesen und haben unseren Bedarf in Feilen, Stahl und Wertzeugen ausschließlich bei bekannten häusern, die Zutrauen ver-

bienen, gebeckt und find immer gut gefahren. Bir möchten baher alle Konsumenten der erwähnten Waren in ihrem Interesse warnen; hütet euch vor den unbekannten judischen

Feilenimportgeschäften !

Gine Lifte folder Firmen, ebenfo ein Berzeichnis derjenigen, bie auf diese ober ahnliche Beise zu Schaben gesommen find und bie bie Bahrhaftigkeit dieser Angaben bestätigen konnen, find wir Berlangen gerne bereit, auszustellen. Bir autorisieren Sie, den Inhalt des Gegenwärtigen im Inauf

tereffe Ihrer Lefer zu publigieren.

Achtungsvollst

Thonwarenfabrit Laufen.